

Lukas Schneider - *plants by luki*

„Mit 7 Jahren habe ich den Garten meiner Großeltern umgestaltet und Teiche gegraben.“

Wann hast du gegründet? Mit welcher Motivation hast du gegründet?

Ich war kein Kind, das sich auf dem Sport- oder Spielplatz hielt. Ich habe schon als 7-Jähriger lieber im Garten meiner Großeltern zwei Teiche komplett selbst gegraben und ringsherum die Landschaft angelegt, mit Stauden und zusätzlichen kleinen Teichen. Dafür habe ich die ganze Erde mit einem Bollerwagen weggefahren und war mit meinem Opa im Baumarkt, um die Teichfolien, Pumpen und alles andere einzukaufen.

Ich habe auch mal Eicheln und Kastanien gesammelt und diese zu kleinen Bäumchen heranwachsen lassen. Als ich dann so 300-400 Stück hatte, war das meinen Eltern zu viel, sodass ich anfang, diese nach und nach in Grünschutzgürteln und Wäldern in der Umgebung einzupflanzen.

Wenn ich jetzt so darüber nachdenke, finde ich schon, dass das eine angeborene Fähigkeit ist, also ein Talent. Ich war einfach von Anfang an fasziniert von der Natur und ihrer Vielfalt. Und ich hatte immer einen grünen Daumen.

Anfang 2021, am 2. Januar, gründete ich mein Unternehmen **PLANTSBYLUKI**. Seitdem können mich interessierte Kunden auf Facebook, Instagram und auch eBay Kleinanzeigen kontaktieren und ihre Wunschpflanzen bestellen. Bald wird es auch eine Webseite geben, da bin ich schon sehr gespannt drauf.

Was genau machst du? Was brauchst du dafür?

Ich züchte Grünpflanzen und verkaufe diese online. Die Auswahl reicht von **Monstera**-Pflanzen über viele verschiedene **Syngonium**-Arten bis hin zu exotischen **Philodendron**-Gewächsen. Insgesamt besitze ich **mehr als 260 Pflanzen**.

Um diese erfolgreich zu pflegen, braucht es einiges an Know-How und Ausrüstung, z.B. spezielle Lampen, kleine Gewächshäuser, viel Erde, die ich eigens zusammenstelle, natürlich ausreichend Platz und, was man nicht vergessen darf, ordentliches Verpackungsmaterial. Vor allem, wenn ich Pflanzen im Wert von drei- oder vierstelligen Eurobeträgen verschicke. Aber auch die kleinen, weniger teuren Pflanzen sollen gut erhalten ankommen. Darauf lege ich großen Wert. Für meine Pflanzen nehme ich **mindestens 20€ pro Stück**. Die Preise gehen aber hoch bis über 1000€.



Zum Shop: [plants by luki](https://plantsbyluki.com)

Instagram: [plantsbyluki](https://www.instagram.com/plantsbyluki)



Wie konnte dir die ZL bei deiner Gründung helfen?

Die Seminare konnte ich aufgrund meiner Beschäftigung bei der LEAG nicht besuchen. Jedoch habe ich mich sehr über die Hilfe meiner Beraterin gefreut, die mir von der Zukunft Lausitz bereitgestellt wurde. Sie hat mir nicht nur in Steuer- und Unternehmensfragen zur Seite gestanden, sondern mich auch motiviert und mir Mut gemacht, meine Ziele wirklich zu verfolgen. Anfangs haderte ich nämlich sehr an der Umsetzung, weil es bei der Gründung meines Shops so viele Hürden gab, an denen ich nicht scheitern wollte.

Was ist das Schönste an deinem Job?

Wirklich schön ist es, den Pflanzen beim Wachsen zuzusehen. Sie alle zu gießen, nimmt schon mal den ganzen Sonntag in Anspruch. Aber das ist dann meditative Arbeit und wirkt richtig entspannend. Auch die Buchhaltung, Frankierung und das Verpacken machen Spaß.

Richtig gut tut es auch, wenn zufriedene Kunden erneut bei mir bestellen oder sich die Leute nach einiger Zeit wieder bei mir melden, um mir zu berichten, wie großartig ihre Pflanze gewachsen ist. Da bekomme ich auch immer mal ein Foto.

Hast du Tipps für andere Gründer?

Vorsichtigen oder unsicheren Gründungswilligen – da zähle ich mich auch dazu – würde ich die Zukunft Lausitz empfehlen, da dort sehr kompetente Berater zur Verfügung stehen. Sicherlich sind auch die Seminare hilfreich. Ich kann nur sagen, dass mir die persönliche Beratung sehr weitergeholfen hat. Man sollte aber auch nicht nur auf Hilfe von anderen vertrauen und Eigeninitiative zeigen. Immerhin geht es um ein (euer) Herzensprojekt.

Und eins möchte ich noch sagen:

Traut euch! Auch wenn ihr Zweifel habt, probiert es einfach. Im schlimmsten Fall habt ihr ein paar Erfahrungen gesammelt.

Lukas Schneider ist 24 Jahre alt und lebt derzeit in Cottbus. Ursprünglich kommt er aus Heinersbrück und hätte gern als Teichbauer gearbeitet, doch den Beruf gibt es nur im Westen. Also lernte er Industriemechaniker und arbeitet nun bei der LEAG. Aber nur bis Ende des Jahres. Danach sind die Pläne ungewiss. Dabei ist Unsicherheit gar nicht so sein Ding.

Neben seinem Hauptberuf lebt er seine Leidenschaft und verkauft wertvolle Pflanzenraritäten nach ganz Europa. Diese werden von ihm wohlbehalten aufgezogen, bis sie groß genug sind, in ein neues Heim einzuziehen.